

Benutzerhandbuch

KTW Sprinter NRW



Binz Ambulance- und
Umwelttechnik GmbH

Am Vogelherd 21
98693 Ilmenau

Stand 22.02.2010

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheit.....	4
1.1 Symbol- und Hinweiserklärung	4
1.2 Allgemeine Arbeitssicherheitshinweise	4
1.2.1 Betrieb	5
1.2.2 Sicherheitseinrichtungen	5
1.2.3 Hilfsmittel zum Betrieb, Aus- und Einbau von Ausrüstungsteilen und Beheben von Störungen.....	5
1.2.4 Aus- und Einbau von Ausrüstungsteilen.....	5
1.2.5 Gesetzliche Unfallverhütungsvorschriften	6
1.2.6 Hinweis auf besondere Gefahren	6
2. Gewährleistungs- und Serviceabwicklung	7
2.1 Gewährleistungs- und Serviceabwicklung mit der Firma WAS	8
2.2 Gewährleistungs- und Serviceabwicklung mit der Firma Binz.....	11
3. Allgemeine Beschreibung des KTW	12
3.1 Kurzbeschreibung des KTW	12
3.2 Technische Daten	12
3.3 Fahrzeugaußenansichten	13
3.3.1 Linke Fahrzeugansicht	13
3.3.2 Rechte Fahrzeugansicht.....	14
3.3.3 Vordere Fahrzeugansicht	15
3.3.4 Hintere Fahrzeugansicht	16
3.3.5 Obere Fahrzeugansicht.....	17
3.4 Fahrzeuginnenansichten.....	18
3.4.1 Linke Innenansicht.....	18
3.4.2 Rechte Innenansicht.....	19
3.4.3 Stirnwandansicht	20
3.4.4 Deckenansicht.....	21
3.4.5 Bodenansicht.....	22
3.4.6 Armaturenbrett.....	23
4. Beschreibung und Bedienung der Ausrüstung	24
4.1 Stromversorgung.....	24
4.1.1 230V Außeneinspeisesteckdose	25
4.1.2 230V Verteilung.....	26
4.1.3 12V Verteilung.....	27
4.1.3.1 Sicherungen Beifahrersitzkiste	27
4.1.3.2 Sicherungen Fahrersitzkiste	28
4.1.4 Batterieladegerät	29
4.1.5 Zusatzbatterie im Motorraum.....	29
4.1.6 Bedieneinheit Armaturenbrett.....	30
4.1.7 Bedieneinheit Patientenraum.....	31
4.1.7.1 Deckencenter	31
4.1.7.2 Schiebetür	32
4.1.7.3 Hecktür	32
4.1.8 Beleuchtung.....	33
4.1.8.1 Patientenraumbeleuchtung.....	33
4.1.8.2 Einstiegs- und Notbeleuchtung.....	34

4.1.8.3 Arztspot	35
4.1.8.4 Leseleuchte Fahrerhaus	35
4.1.8.5 Arbeitsscheinwerfer	36
4.1.9 Steckdosen	37
4.1.9.1 230V Steckdosen im Patientenraum	37
4.1.9.2 12V Steckdosen im Patientenraum	38
4.1.9.3 12V Steckdosen im Fahrerhaus	40
4.1.9.4 12V Spannungsvorrüstung im Patientenraum	40
4.1.10 Be- und Entlüften	41
4.1.11 Summer	42
4.1.12 Unterspannungsanzeige Zusatzbatterie	42
4.1.13 Funkanlage	43
4.1.13.1 4m Funkanlage	43
4.1.13.2 Sprechstellen im Krankenraum	44
4.1.13.3 Tetra-Funk	44
4.1.14 Autoradiovorrüstung	44
4.2 Warn- und Signalanlage	45
4.3 Ausrüstung des Krankenraumes	47
4.3.1 Trennwand / Trennwandschrank	47
4.3.2 Sauerstoffschrank	53
4.3.3 Linke Seitenwand	54
4.3.4 Rechte Seitenwand	59
4.3.5 Decke / Deckencenter	61
4.3.6 Linke Hecktür	64
4.3.7 Rechte Hecktür	65
4.3.8 Standheizung	66
4.3.9 Ambulanztisch	69
4.3.10 Nottragenhalterung	70
4.3.10.1 Ab- und Anklappen der Nottragenhalterung	70
4.3.10.2 Be- und Entladen der Nottragenhalterung	75
4.3.10.3 Lagerung der nicht benutzten Trage	78
4.3.11 Trittstufe Seiteneinstieg	80
4.4 Ausrüstung des Fahrerhauses	81
4.4.1 Mittelkonsole	81
4.4.2 Trennwandfenster / Rollo	81
4.4.3 Netze am Fahrerhaushimmel	82
4.4.4 Feuerlöscher	82
4.4.5 Ex-Leuchte	82
4.4.6 Ausrüstung hinter dem Beifahrersitz	83
4.4.7 Staufach unter dem Beifahrersitz	84
4.4.8 Abschleppstange	84
4.4.9 230V Einspeisekabel	84
4.4.10 Ausrüstung in der Fahrertür	85
4.4.11 Ausrüstung in der Beifahrertür	85
5. Anhang	86

Historie

26.02.10 Erstaufgabe

Die Bedienungsanleitung kann Ausrüstungen, Ausstattungen und Versionen enthalten, die im vorliegenden Fahrzeug nicht vorhanden oder geändert sind.

1. Sicherheit

1.1 Symbol- und Hinweiserklärung



Das Arbeitssicherheitssymbol kennzeichnet alle Sicherheitshinweise dieses Benutzerhandbuches, bei deren Nichtbeachtung Gefahr für Leib und Leben von Personen besteht.

Beachten Sie die Hinweise zur Arbeitssicherheit sorgfältig und verhalten Sie sich in diesen Fällen besonders vorsichtig!



Warnung vor elektrischer Spannung

Dieses Arbeitssicherheitssymbol warnt vor Gefahren durch elektrische Spannung.

Achtung! Das Achtung-Symbol steht an den Stellen dieses Benutzerhandbuches, die besonders zu beachten sind, damit die Richtlinien, Vorschriften, Hinweise und der richtige Ablauf der Arbeiten eingehalten, sowie eine Beschädigung und Zerstörung des Fahrzeugs oder einzelner Elemente verhindert wird.

Hinweis Das Hinweis-Symbol hebt Anwendungstipps und andere nützliche Informationen dieses Benutzerhandbuches hervor.

- Direkt am und im Fahrzeug angebrachte Hinweise und Symbole müssen unbedingt beachtet werden. Sie dürfen nicht entfernt werden und sind in vollständig lesbarem Zustand zu halten.

1.2 Allgemeine Arbeitssicherheitshinweise

Die Konstruktion und der Ausbau zum KTW erfolgte nach dem aktuellen Stand der Technik und unter Berücksichtigung aller Sicherheitshinweise.

Trotzdem können vom KTW Gefahren für Personen und Sachwerte ausgehen, wenn der KTW von nicht ausgebildetem Personal unsachgemäß bzw. nicht dem Verwendungszweck entsprechend eingesetzt oder manipuliert wird, oder wenn die Sicherheitsvorschriften nicht beachtet werden. Daher muss jede Person, die mit dem Betrieb des KTW beauftragt ist, dieses Benutzerhandbuch gelesen und verstanden haben.

Die in diesem Kapitel behandelten Sicherheitsbestimmungen, Vorschriften und Hinweise sind unbedingt zu beachten und einzuhalten.

1.2.1 Betrieb

Der KTW ist vor der Inbetriebnahme, sowie nach dem Aus- bzw. Einbau von Ausrüstungsteilen und nach Umbauarbeiten von fachlich geeignetem Personal auf seinen Unfall- und betriebstechnisch sicheren Zustand zu prüfen.

Der Bediener darf den KTW nur im einwandfreien Zustand betreiben.

Jede Veränderung, die die Sicherheit beeinträchtigt, ist sofort dem nächsten Verantwortlichen zu melden.

Änderungen am KTW dürfen nur in Abstimmung mit der Fa. BINZ-Ambulance- und Umwelttechnik GmbH und unter Aufsicht von Fachpersonal vorgenommen werden.

Fachpersonal sind Personen, die aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Technik haben und mit den einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, Richtlinien und allgemein anerkannten Regeln der Technik (z. B. VDE-Bestimmungen, DIN-Normen) vertraut sind.

1.2.2 Sicherheitseinrichtungen

Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht verändert, demontiert oder außer Betrieb gesetzt werden.

Alle Sicherheitseinrichtungen wie Sicherungen, Abdeckungen und Verriegelungen müssen immer funktionsfähig bzw. richtig angebracht sein. Der Betrieb des KTW mit schadhaften Sicherheitseinrichtungen ist nicht zulässig.

1.2.3 Hilfsmittel zum Betrieb, Aus- und Einbau von Ausrüstungsteilen und Beheben von Störungen

Werden zum Betrieb, Aus- und Einbau von Ausrüstungsteilen oder Beheben von Störungen Hilfsmittel benötigt (Werkzeuge oder ähnliches), müssen diese in einem unfallsicheren Zustand sein und unfallsicher eingesetzt werden.

Unzweckmäßiger und gefahrenbringender Einsatz von Hilfsmitteln irgendeiner Art ist nicht zulässig.

1.2.4 Aus- und Einbau von Ausrüstungsteilen

Nach dem Aus- bzw. Einbau von Ausrüstungsteilen muss überprüft werden, ob alle Schutz- und Sicherheitseinrichtungen wieder ordnungsgemäß montiert sind.

1.2.5 Gesetzliche Unfallverhütungsvorschriften

Neben den Hinweisen zur Unfallverhütung in diesem Benutzerhandbuch und den direkt am und im KTW angebrachten Hinweisen sind die örtlich gültigen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

1.2.6 Hinweis auf besondere Gefahren

Im weiteren Text dieses Benutzerhandbuches erfolgen an den Stellen, die sich mit sicherheitsrelevanten Anweisungen befassen, konkrete Gefahrenhinweise.

2. Gewährleistungs- und Serviceabwicklung

Der Gewährleistungszeitraum beträgt 24 Monate ab Datum der Erstzulassung. Der Gewährleistungszeitraum beginnt jedoch spätestens nach 12 Monaten ab Datum der Übergabe Inspektion von Volkswagen (siehe Serviceheft).

Hinweis Im Gewährleistungsfall ist auf jeden Fall der Aufbauhersteller zu informieren. Einzige Ausnahme bilden hier Fälle die direkt dem Trägerfahrzeug zuzuordnen sind. Hier kann die Abwicklung direkt über einen Volkswagen Händler erfolgen. Im Zweifelsfall ist aber immer der Aufbauhersteller zu informieren.

Zur Identifikation des Aufbauherstellers ist in jedem Fahrzeug ein Typenschild angebracht.

Bei der Fa. WAS ist das Typenschild an der Trennwand hinter dem Fahrersitz montiert.



Bei der Fa. Binz ist das Typenschild innen am B-Holm der Fahrertür montiert.



2.1 Gewährleistungs- und Serviceabwicklung mit der Firma WAS

Die Gewährleistungs- und Serviceabwicklung kann sowohl über das Stammwerk in Wietmarschen, als auch über die Servicepartner der Firma WAS erfolgen.

Stammwerk:

Wietmarscher Ambulanz- und Sonderfahrzeug GmbH
Lingener Strasse 1
49835 Wietmarschen

Zentrale:
Tel. 05925-991-100
Fax 05925-991-602
Email wasinfo@wietmarscher.de
www.wietmarscher.de

Service:
Tel. 05925-991-222
Fax 05925-991-666
Email service@wietmarscher.de

Servicepartner:

PLZ 0

Daimler AG
Vertreten durch Daimler-Vertriebs GmbH
Center: Zwickauer Straße 75/77
D - 01187 Dresden
Ansprechpartner: Herr Klaus Gründer
Tel. 0351 / 28 22 27 - 0
Fax 0351 / 28 22 27 - 9
Email klaus.gruender@mercedes-benz.de
Fischer Fahrzeugbau GmbH

Wohnmobil- und Servicefahrzeugausbau
Autosattlerei
Am Galgenberg 42
01257 Dresden
Ansprechpartner: Herr Holger Fischer
Tel. 0351 / 2 84 00 46
Fax 0351 / 2 84 00 47
Email info@fahrzeugausbau-fischer.de

Guhratec Gesellschaft für
Sonderfahrzeugtechnik GmbH
Langendorfer Straße 30
06667 Weißenfels
Ansprechpartner: Herr Karsten Guhra
Tel. 03443 / 33 47 13
Fax 03443 / 33 47 15
Email karsten-guhra@guhratec.de

Autohaus Heise GmbH
Heidestraße 75
06842 Dessau
Ansprechpartner: Herr Goldhahn
Tel. 0340 / 8 70 11 37
Fax 0340 / 8 50 50 22
Email info@autohaus-heise.de

FSJ Fahrzeug Service Jena GmbH
Erfurter Straße 13
07743 Jena / Löbstedt
Ansprechpartner: Herr Jörg John
Tel. 03641 / 22 43 00
Fax 03641 / 22 42 99
Email Fsjena@aol.com

PLZ 1

Bendich Service
Britzer Damm 130
12347 Berlin
Ansprechpartner: Herr Michael Bendich
Tel. 030 / 6 06 56 13
Tel. 030 / 6 07 93 19
Fax 030 / 6 06 46 31
Email bendich-berlin@t-online.de

K.I.B. Nutzfahrzeug GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner
der DaimlerChrysler AG
Blankenburger Straße 85 - 105
13156 Berlin - Pankow
Ansprechpartner: Herr Thomas
Schellong
Tel. 030 / 47 60 12 22
Fax 030 / 47 60 11 42
Email service@kib.mercedes-benz.de

PLZ 2

Klotz & Wedekind Autoservice GmbH
Stenzelring 9
21107 Hamburg
Ansprechpartner: Herr Peter Becker
Tel. 040 / 7 53 40 46
Fax 040 / 7 53 21 09
Email info@klotz-wedekind.de

Herrnberger - Jansen GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz Vertreter und
Servicepartner der DaimlerChrysler AG
Lübecker Landstraße 36
23701 Eutin
Ansprechpartner: Herr Hartwig
Nevermann
Tel. 04521 / 70 28 - 0
Fax 04521 / 70 28 - 66
Email info@herrnberger-jansen.de

PLZ 3

Ing. Ernst-August Dreyer GmbH
Fahrzeug- und Karosseriebau
Tiestestraße 14
30171 Hannover
Ansprechpartner: Herr Peter Gloggner
Tel. 0511 / 85 61 43 - 0
Fax 0511 / 85 61 43 - 19
Email info@dreyer-fahrzeugbau.de

C. BAYER
Karosseriebau und Autolackiererei
Im Rinschenrott 1-3
37079 Göttingen
Ansprechpartner: Herr Berkan Bayer
Tel. 0551 / 5 00 89 - 0
Fax 0551 / 5 00 89 - 19
Email info@bayer-karosseriebau.de

PLZ 5

DIVO Karosserie- und Fahrzeugbau
Albin-Köbis-Straße 11
51147 Köln-Porz
Ansprechpartner: Herr Dieter Vogt, Herr Reiner Michel
Tel. 02203 / 18 01 80
Fax 02203 / 18 01 82
Email divofahrzeugbau@aol.com

PLZ 6

Seewald + Seewald
Fahrzeugtechnik
Kirschberg 18
64347 Griesheim
Ansprechpartner: Herr Uwe Seewald
Tel. 06155 / 66 50 77
Fax 06155 / 66 50 78
Email uweseewald@seewald24.de

PLZ 7

WOLF Aktiengesellschaft
Industriegebiet Süd
Kuchengrund 28
71522 Backnang
Ansprechpartner: Herr Karlheinz Wolf
Tel. 07191 / 96 80 - 20
Fax: 07191 / 96 80 - 80
Email info@wolf-umbau.de

BINZ Vertriebs- und Service GmbH
Servicecenter Süd
Mühlstraße 88
73547 Lorch-Waldhausen
Ansprechpartner: Herr Joachim Hårdter,
Herr Frederick Rund
Tel. 07172 / 18 57 26
Fax 07172 / 18 53 00
Email servicecenter@binz.com

PLZ 8

WAS Sonderfahrzeuge Süd GmbH
Holbeinstraße 17
D - 84513 Töging am Inn
Ansprechpartner: Frau Astrid Maisl
Tel. 08631 / 99 05 - 0
Fax 08631 / 99 05 - 50
Email was-sued@wietmarscher.de

Forstenhäusler und Haussmann
KFZ-Meisterbetrieb
Langäcker 7
88287 Grünkraut / Gullen
Ansprechpartner: Herr Eugen
Forstenhäusler
Tel. 0751 / 6 66 60
Fax 0751 / 6 65 00
Email eugen.f@t-online.de

DW Wickfelder
Kfz-Elektrik
Freiburger Straße 43
88400 Biberach
Ansprechpartner: Herr Stephan Wickfelder
Tel. 07351 / 5 78 95 55
Fax 07351 / 5 78 95 59
Email dw-wickfelder@web.de

PLZ 9

HOFFMANN Karosserie- und Fahrzeugbau
Industriestraße 9
99752 Bleicherode
Ansprechpartner: Herr Heinz Hoffmann
Tel. 036338 / 6 16 12
Fax 036338 / 6 36 24
Email karo-lack.hoffmann@t-online.de

2.2 Gewährleistungs- und Serviceabwicklung mit der Firma Binz

Die Gewährleistungs- und Serviceabwicklung erfolgt über das Werk in Ilmenau.

BINZ Ambulance- und Umwelttechnik GmbH
Am Vogelherd 21
98693 Ilmenau

Zentrale:
Tel. 03677-6414-0
Fax 03677-6414-14
Email info@binz-ilmenau.de
www.binz.com

Service:
Tel. 03677-6414-32
Fax 03677-6414-14
Email heinze@binz-ilmenau.de

3. Allgemeine Beschreibung des KTW

3.1 Kurzbeschreibung des KTW

Der KTW wird zum Transport von bis zu 2 liegenden Verletzten bzw. Erkrankten zu stationären Versorgungseinrichtungen unter sanitätsdienstlicher Versorgung eingesetzt.

Die Besatzung kann aus bis zu 4 Personen zum Transport von einem liegenden Verletzten oder aus 3 Personen zum Transport von zwei liegenden Verletzten bestehen. Neben dem reinen Transport kann auch die sanitätsdienstliche Unterstützung anderer Aufgabenbereiche sowie die Erstversorgung von Verletzten erfolgen.

Durch die Ausstattung mit einem Fahrzeugfunkgerät FuG 8b-1 und FuG 11 ist die kommunikative Anbindung an die Leitstelle gegeben.

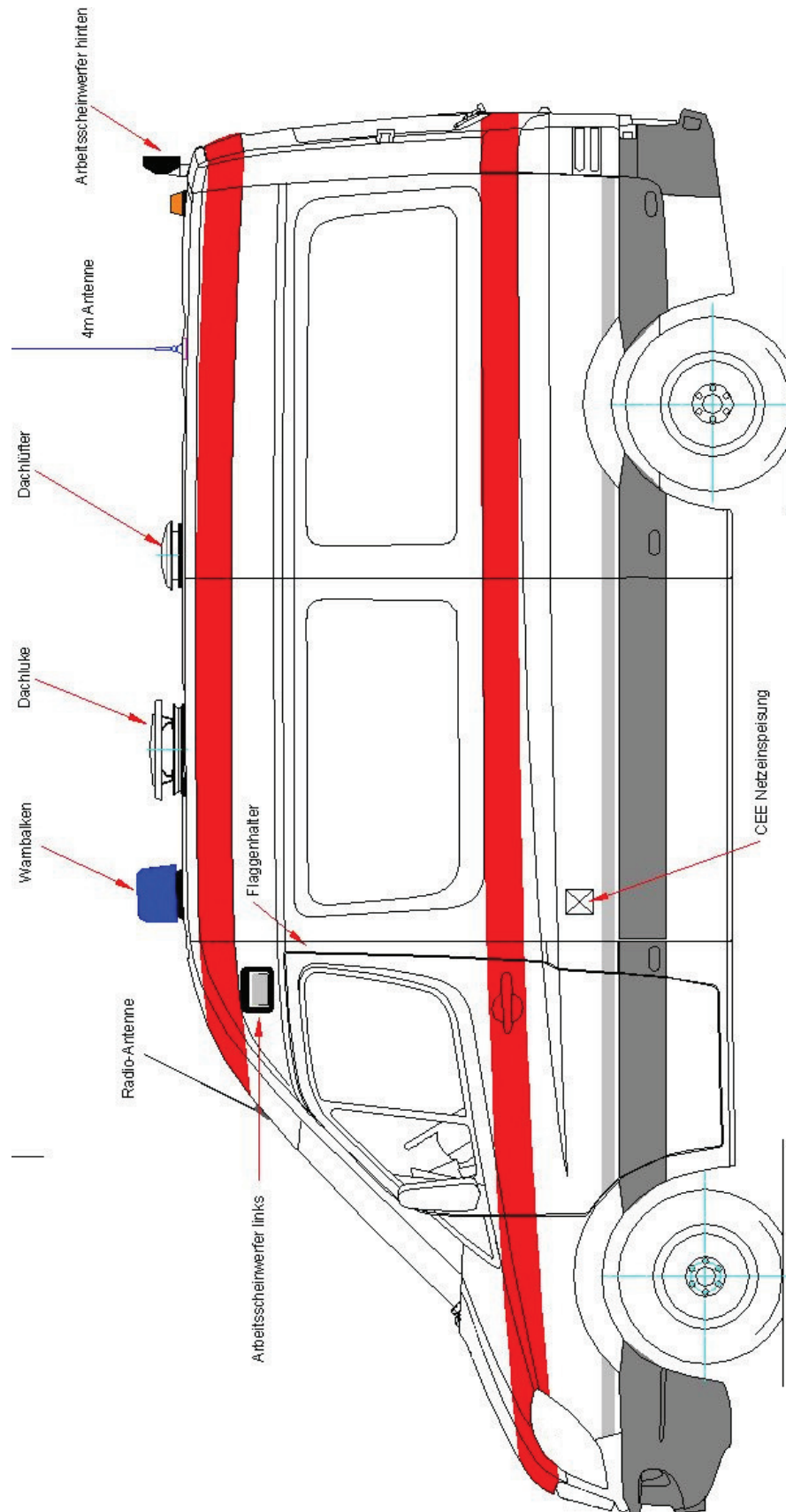
Das Fahrzeug entspricht der Norm DIN 1789.

3.2 Technische Daten

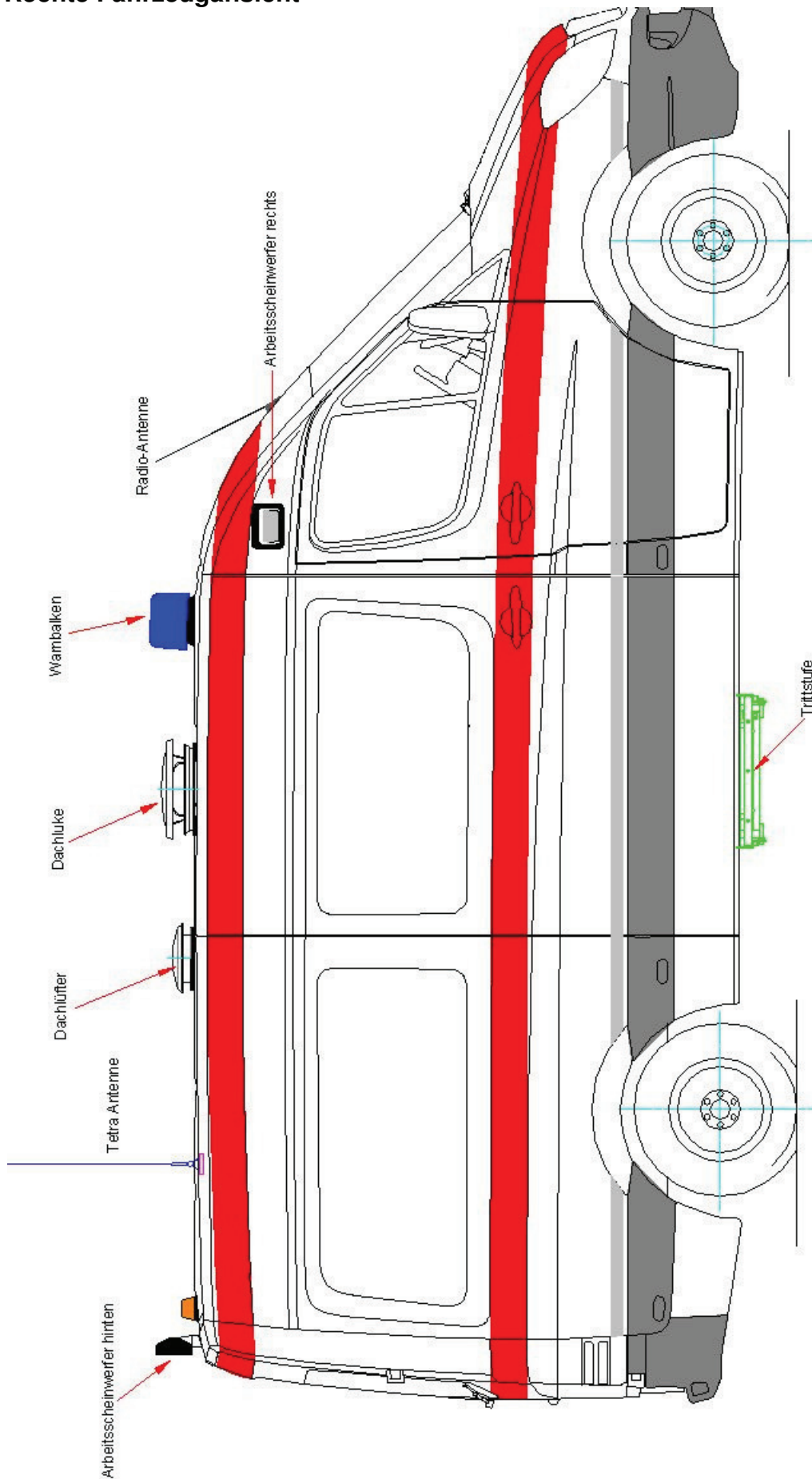
Fahrzeug Typ	Mercedes-Benz Sprinter (Euro 5)
Radstand	3665 mm
Fahrzeuglänge	6130 mm
Minimale Durchfahrbreite	2150 mm (Außenspiegel eingeklappt)
Fahrzeughöhe	2760 mm
Watttiefe	300mm (Unterkante der Frontschürze, wobei durch geeignete Fahrweise die Bugwelle möglichst klein zu halten ist.)
Zul. Ges. Gew.	3880 kg
Leergewicht (inkl. Fahrer, voller Tank, R-Rad, kompl. Bordausstattung und Sanitätsausstattung)	ca. 3350 kg
Nutzlast (für Personen und Medizintechnik)	ca. 530 kg

3.3 Fahrzeugaußenansichten

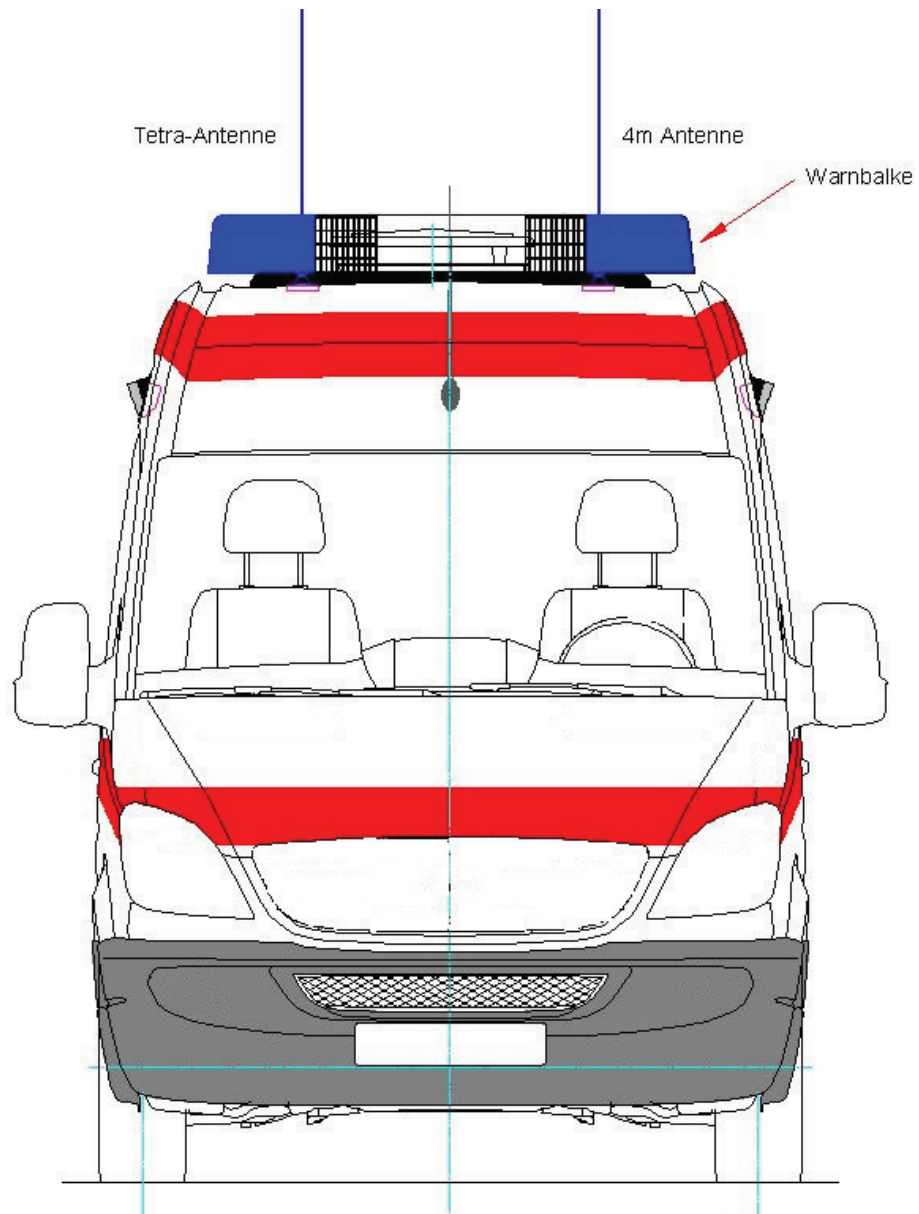
3.3.1 Linke Fahrzeugansicht



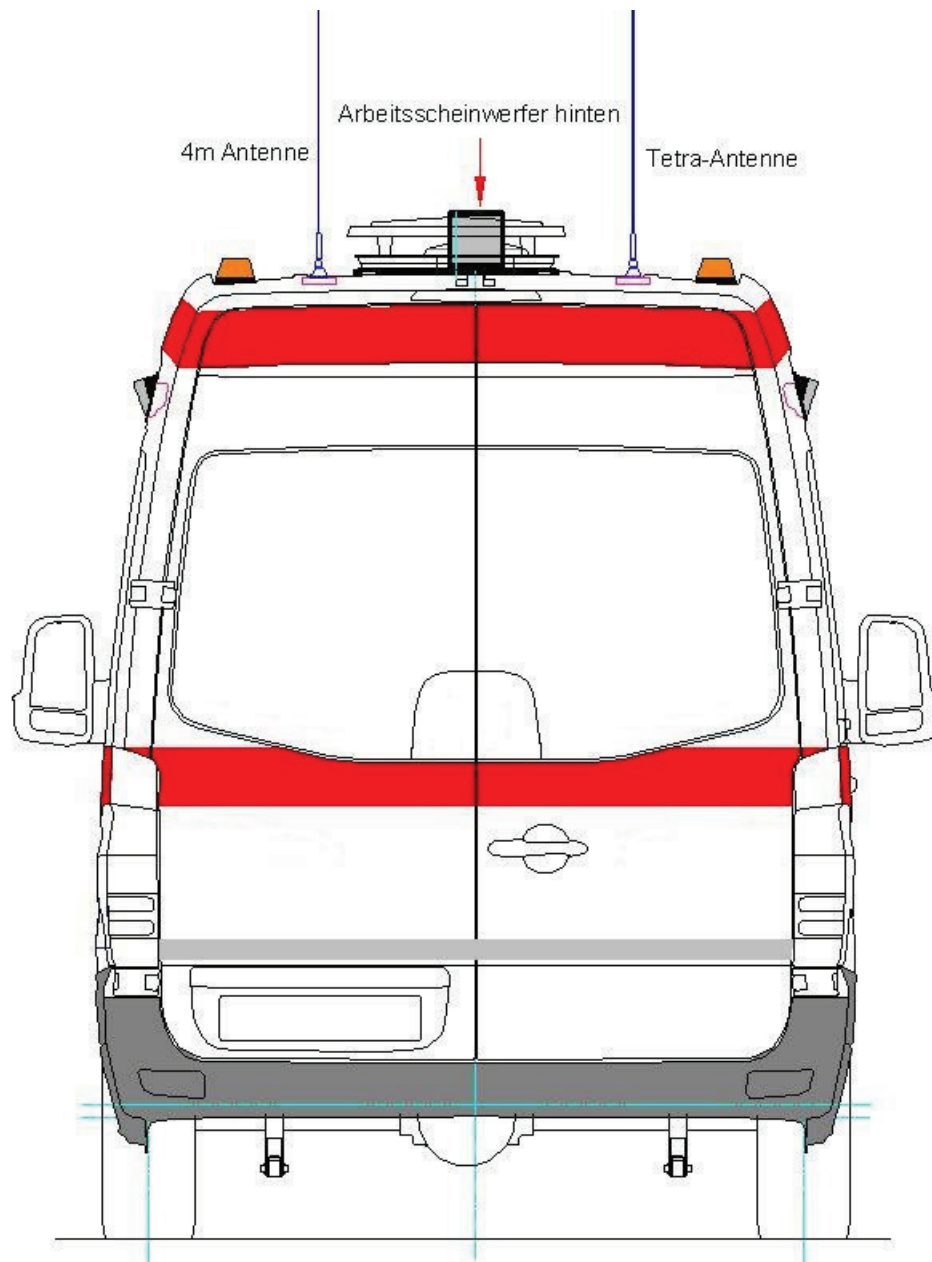
3.3.2 Rechte Fahrzeugansicht



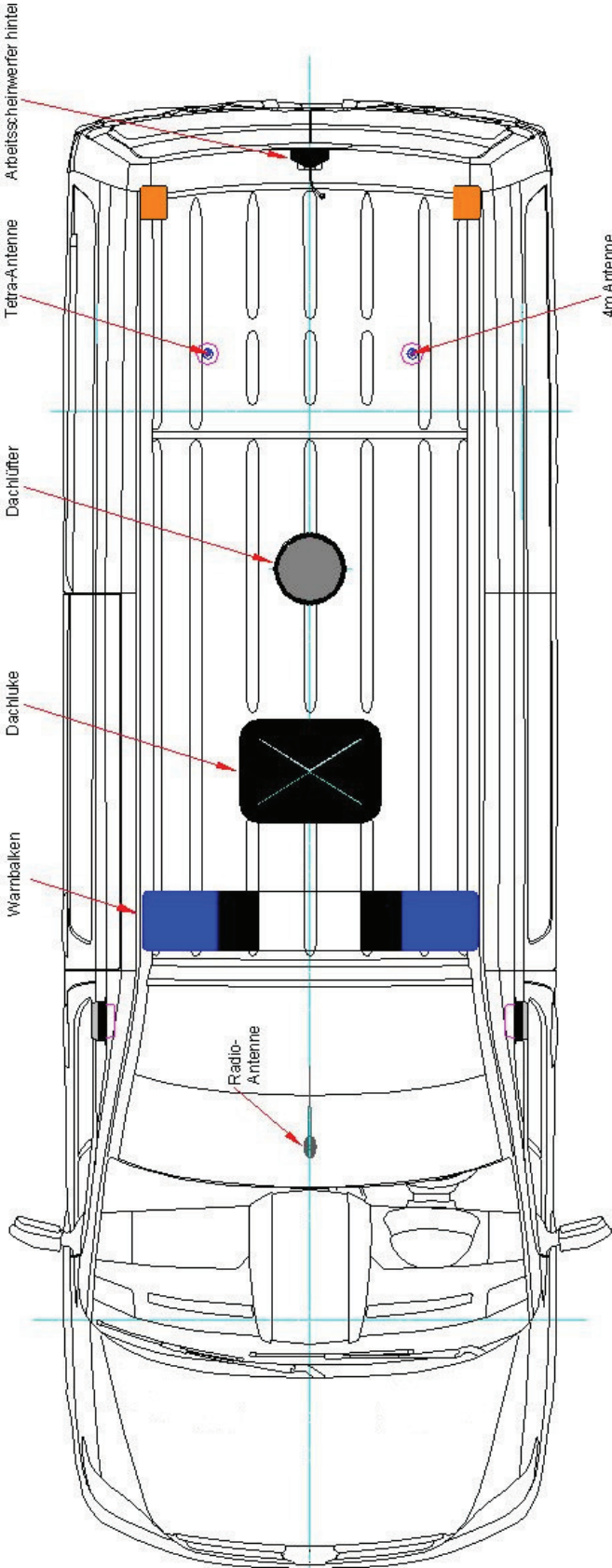
3.3.3 Vordere Fahrzeugansicht



3.3.4 Hintere Fahrzeugansicht

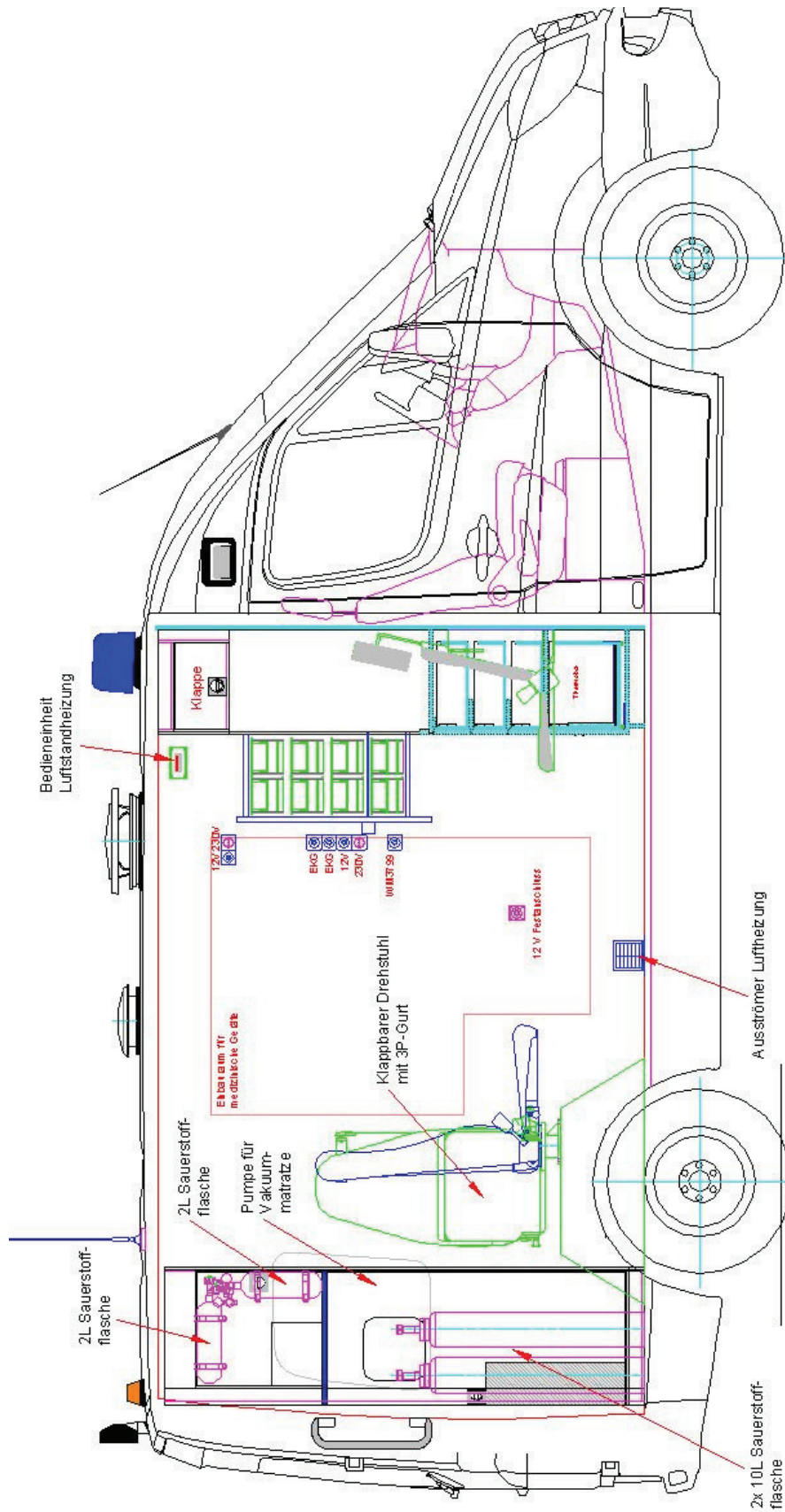


3.3.5 Obere Fahrzeugansicht

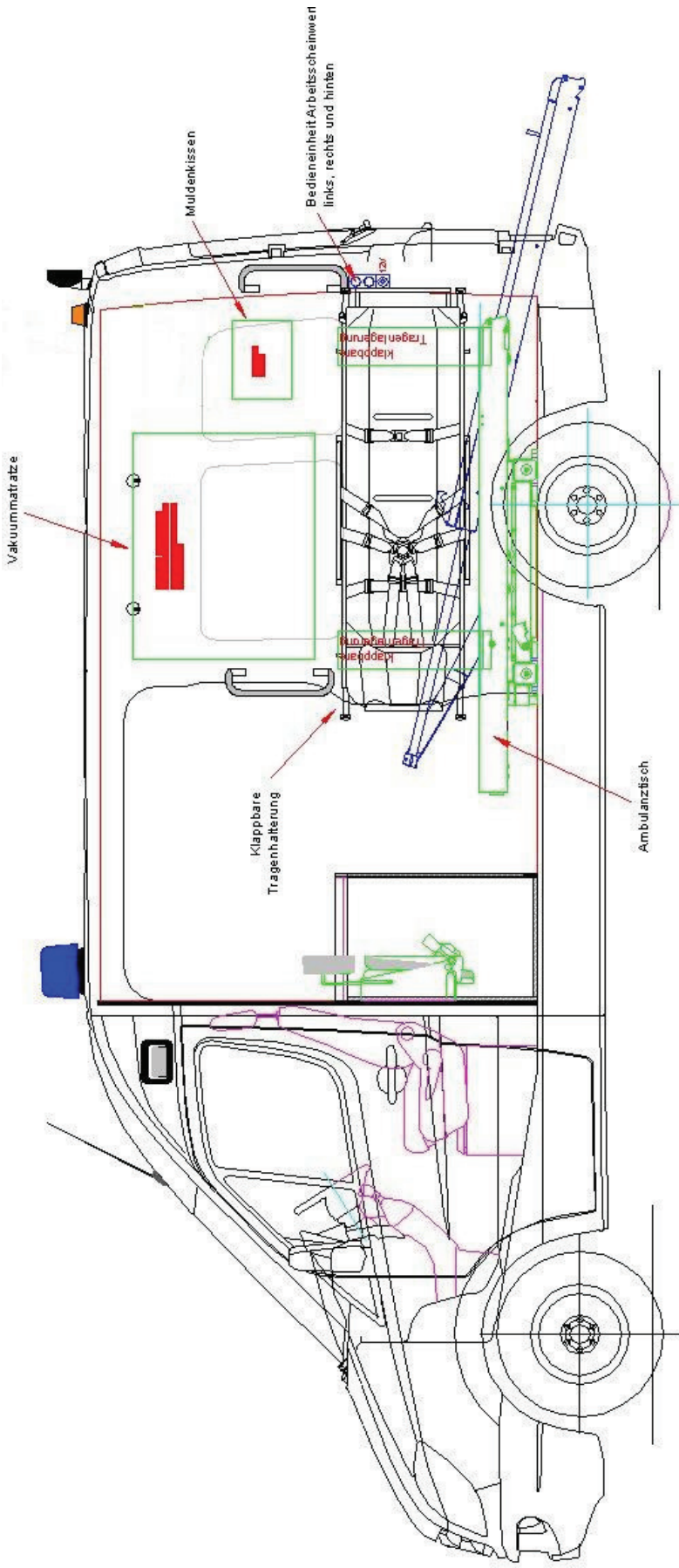


3.4 Fahrzeuginnenansichten

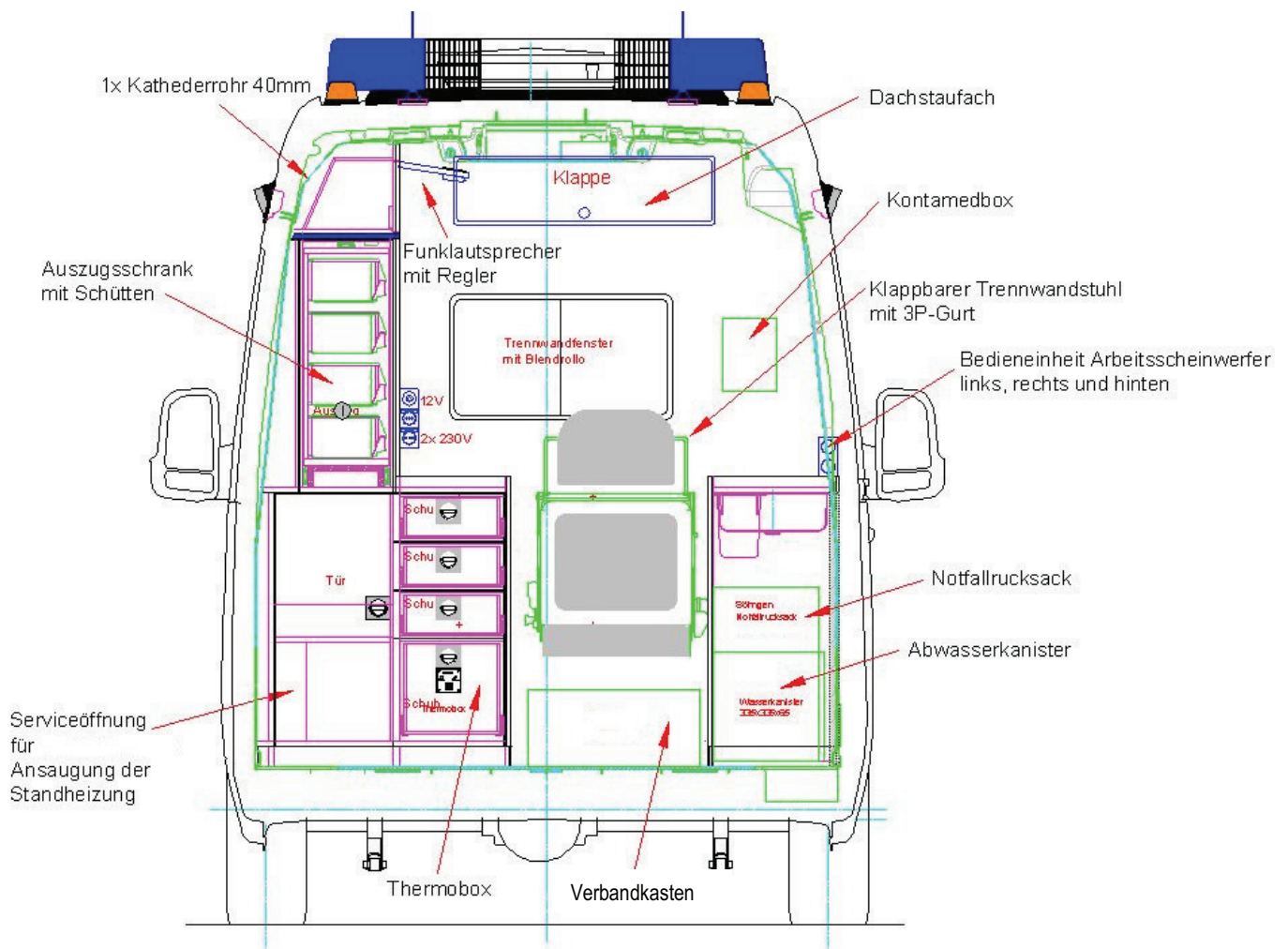
3.4.1 Linke Innenansicht



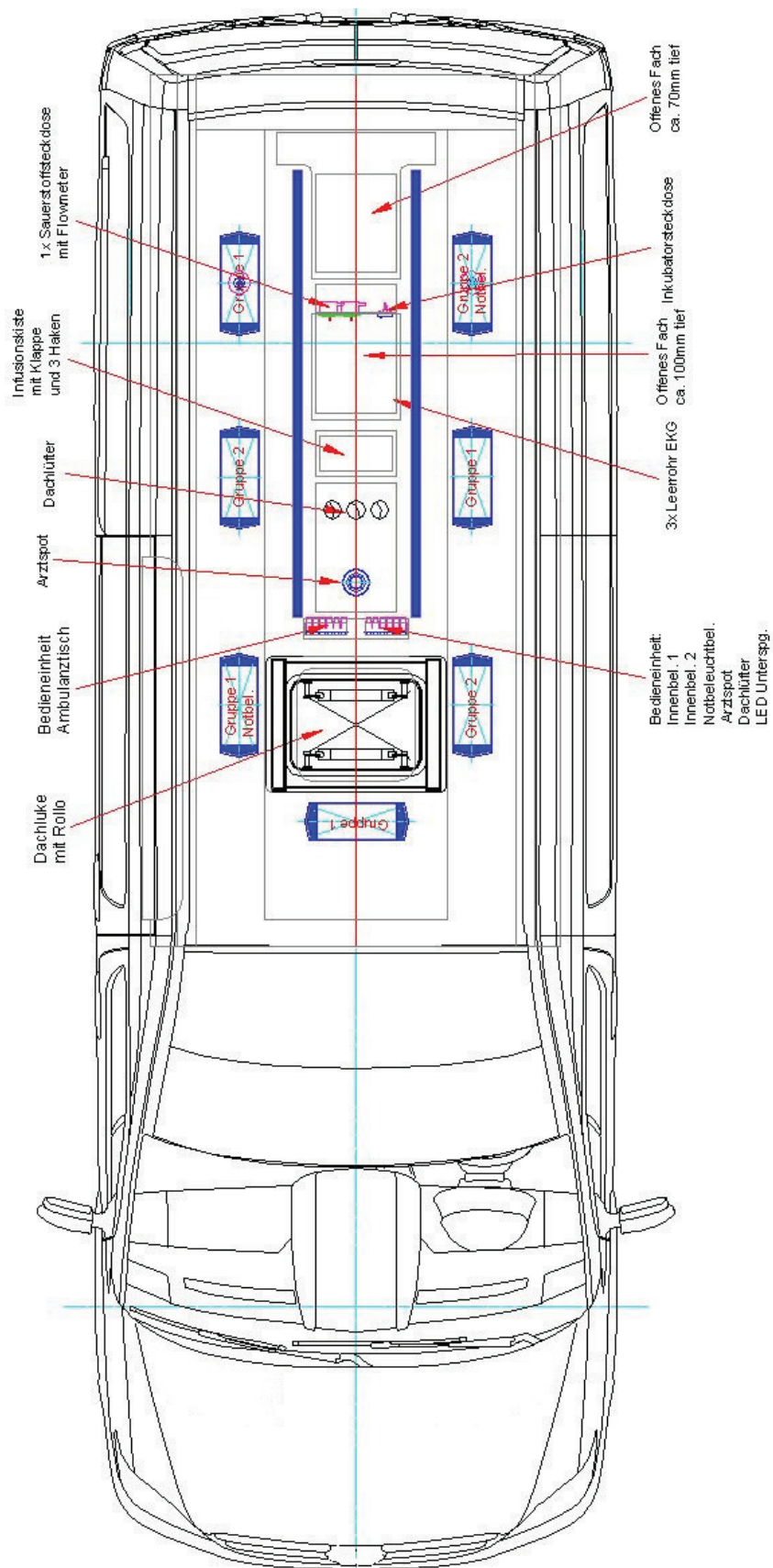
3.4.2 Rechte Innenansicht



3.4.3 Stirnwandansicht



3.4.4 Deckenansicht



3.4.5 Bodenansicht

